

STUDIENABLAUFPLAN

Masterarbeit Umweltingenieurwissenschaften					30 LP
4	30 LP	Wahlpflichtmodul	Wahlpflichtmodul	Wahlpflichtmodul	Wahlpflichtmodul
3	30 LP	Wahlpflichtmodul	Wahlpflichtmodul	Wahlpflichtmodul	Wahlpflichtmodul
2	30 LP	Wahlpflichtmodul	Wahlpflichtmodul	Wahlpflichtmodul	Wahlpflichtmodul
1	30 LP	Wahlpflichtmodul	Wahlpflichtmodul	Wahlpflichtmodul	Wahlpflichtmodul
Semester					
LP: Leistungspunkte nach ECTS-System (Maß für Lern-, Vor- und Nachbereitungsaufwand; 1 LP = ca. 30 Zeitstunden)					

Universität Rostock

AGRAR- UND UMWELTWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT

Studienfachberatung
 Prof. Dr.-Ing. habil. Jens Tränckner
 Satower Str. 48
 18059 Rostock
 Raum 27
 Fon + 49 (0)381 498-3640
jens.tranckner@uni-rostock.de

Studienbüro
 Carolin Baumgart & Andrea Braun
 Fon + 49 (0)381 498-3008
studienbuero.auf@uni-rostock.de
www.auf.uni-rostock.de

ALLGEMEINE STUDIENBERATUNG & CAREERS SERVICE

Parkstraße 6
 D 18057 Rostock
 Fon + 49 (0)381 498-1230
studium@uni-rostock.de

www.uni-rostock.de/studium

Stand April 2023

Umweltingenieurwissenschaften

Master of Science



ABSCHLUSS

- Master of Science (M. Sc.)

STUDIENFORM

- weiterführender Studiengang
- Ein-Fach-Master (nicht kombinierbar)

REGELSTUDIENZEIT

- 4 Semester

STUDIENBEGINN

- zum Wintersemester (01. 10.)
- zum Sommersemester (01. 04.)

STUDIENFELDER

- Agrar- / Umweltwissenschaften

FORMALE VORAUSSETZUNGEN

- erster berufsqualifizierender Hochschulabschluss in einem ingenieurtechnisch-orientierten Umweltstudiengang oder in einem ingenieurwissenschaftlichen Studiengang
- Englischkenntnisse (B2)
- Deutschkenntnisse (B2)

WEITERFÜHRENDE STUDIENMÖGLICHKEITEN AN DER UNIVERSITÄT ROSTOCK

- Doktor der Ingenieurwissenschaften (Dr.-Ing.)

GEGENSTAND UND ZIEL

An der Durchführung des interdisziplinären Masterstudiengangs Umweltingenieurwissenschaften sind vier Fakultäten der Universität Rostock beteiligt. Das Studium widmet sich den weltweit anliegenden Umweltthemen. So werden im Studium Probleme der Kreislaufwirtschaft, der Wasserver- und -entsorgung sowie Energieversorgungsalternativen thematisiert. Durch die Vermittlung wissenschaftlicher Zusammenhänge und auf der Grundlage moderner Arbeitsmethoden werden die Studierenden befähigt, entscheidend an der Lösung der zukunftsorientierten komplexen Aufgaben bei der Erforschung, Entwicklung und Nutzung ingenieurtechnischer Ansätze im Umweltbereich mitzuwirken.

Der Studiengang vermittelt neben vertieften Fachkenntnissen eine Reihe von Schlüsselkompetenzen, die den Studierenden eine Profilierung für Forschung, wissenschaftliche und beratende Tätigkeiten sowie die Leitung von Unternehmen im Umweltsektor ermöglichen. Der Masterstudiengang ist durch das Angebot von englischsprachigen Modulen auch auf den internationalen Arbeitsmarkt ausgerichtet.

EIGNUNG UND VORAUSSETZUNGEN

Studieninteressierte müssen einen Bachelorabschluss in einem ingenieurtechnisch-orientierten Umweltstudiengang oder ingenieurwissenschaftlichen Studium mit mindestens 180 Leistungspunkten (LP) nachweisen können. Der Zugang ist an den Nachweis des Erwerbs von mindestens 12 LP in Ingenieurmathematik, 12 LP in Physik/Mechanik/Statik/Festigkeitslehre und 6 LP in Chemie/Verfahrenstechnik gebunden. Maximal 6 LP können im Verlauf des ersten Studienjahres nachgeholt werden. Zudem werden wegen der internationalen Ausrichtung des Studienganges englische Sprachkenntnisse benötigt, die mindestens dem Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen entsprechen.

STUDIENABLAUF

Das Studium untergliedert sich in einen Pflicht- und einen Wahlpflichtbereich. Die Studierenden erwerben im ersten und zweiten Semester Kernkompetenzen in den Bereichen Abfallwirtschaft, Umweltinformatik, Boden- und Gewässerschutz, Ländliche Wasserwirtschaft, Geotechnik und Landschaftsbau sowie Umweltplanung und -management und eignen sich Methoden zur wissenschaftlichen Datenanalyse und -auswertung an. Über die Belegung von Wahlpflichtmodulen können die Studierenden bereits ab dem ersten Semester individuelle Schwerpunkte im Studienverlauf legen. Das umfangreiche Angebot von thematisch gebündelten Wahlpflichtmodulen und frei wählbaren Wahlpflichtmodulen bietet vielseitige Spezialisierungsmöglichkeiten. Im dritten Semester ist die Absolvierung eines Auslandssemesters möglich.

Das in den Vorlesungen vermittelte Wissen wird in Seminaren, Übungen, Praktika und bei Projekten vertieft und erweitert. Die Studierenden werden durch die Lehrenden zu eigener Forschungsarbeit angeregt und erwerben das für die spätere berufliche Tätigkeit notwendige wissenschaftlich-methodische Instrumentarium. Das vierte Semester dient der Erstellung der Masterarbeit, die Anfertigung der Arbeit im Ausland wird unterstützt.

TÄTIGKEITSFELDER

Das Studium bereitet die Absolventen auf wissenschaftliche Tätigkeiten in der Forschung und Entwicklung im Umweltbereich (öffentliche und private Einrichtungen) vor; aber auch führende und beratende Tätigkeiten für Unternehmen im Ver- und Entsorgungsbereich, in der Bauwirtschaft, im Umweltsanierungsbereich sowie in Ingenieur- und Planungsbüros oder im administrativen Bereich (z. B. Umweltverwaltungen) gehören zu den wichtigsten Arbeitsfeldern.